

Die Schule der Tiere

Es gab einmal eine Zeit, da hatten die Tiere eine Schule. Der Unterricht bestand aus Rennen, Klettern, Fliegen und Schwimmen, und alle Tiere wurden in allen Fächern unterrichtet. Die Ente war gut im Schwimmen, besser sogar als der Lehrer. Im Fliegen war sie durchschnittlich, aber im Rennen war sie ein besonders hoffnungsloser Fall. Da sie in diesem Fach so schlechte Noten hatte, musste sie nachsitzen und den Schwimmunterricht ausfallen lassen, um das Rennen zu üben. Das tat sie so lange, bis sie auch im Schwimmen nur noch durchschnittlich war.



Der Adler wurde als Problemschüler angesehen und unnachsichtig und streng gemaßregelt, da er, obwohl er in der Kletterklasse alle anderen darin schlug, darauf bestand, seine eigene Methode anzuwenden.

Das Kaninchen war anfänglich im Laufen an der Spitze der Klasse, aber es bekam einen Nervenzusammenbruch und musste von der Schule abgehen wegen des vielen Nachhilfeunterrichts im Schwimmen.

Das Eichhörnchen war Klassenbeste im Klettern, aber sein Fluglehrer ließ ihn seine Flugstunden am Boden beginnen, anstatt vom Baumwipfel herunter. Es bekam Muskelkater durch Überanstrengung bei den Startübungen und immer mehr "Dreien" im Klettern und "Fünfen" im Rennen.



Die mit Sinn fürs Praktische begabten Präriehunde gaben ihre Jungen zum Dachs in die Lehre, als die Schulbehörde es ablehnte, Buddeln in den Lehrplan aufzunehmen.



Am Ende des Jahres hielt ein anormaler Aal, der gut schwimmen und etwas rennen, klettern und fliegen konnte, als Schulbeste die Schlussansprache.



(Quelle unbekannt)

Was macht uns diese Geschichte in Bezug auf Lernen / Lerner / Lehrer und Schule deutlich?

Lerner

.....

Lernen

.....

Lehrer

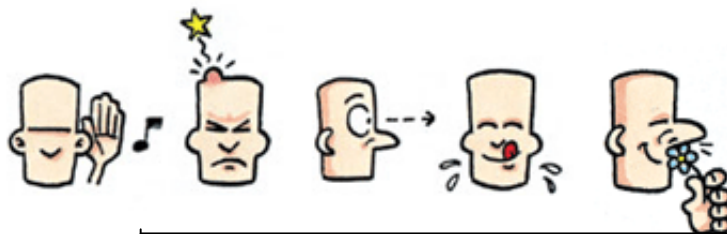
.....

Schule

.....

Versuchen Sie sich die Zahl 21345876421 und das Wort „Hautürschlüsselanhänger“ zu merken! Was haben Sie gemacht?

Lerntypentest - Anzahl der richtig erinnerten Wörter



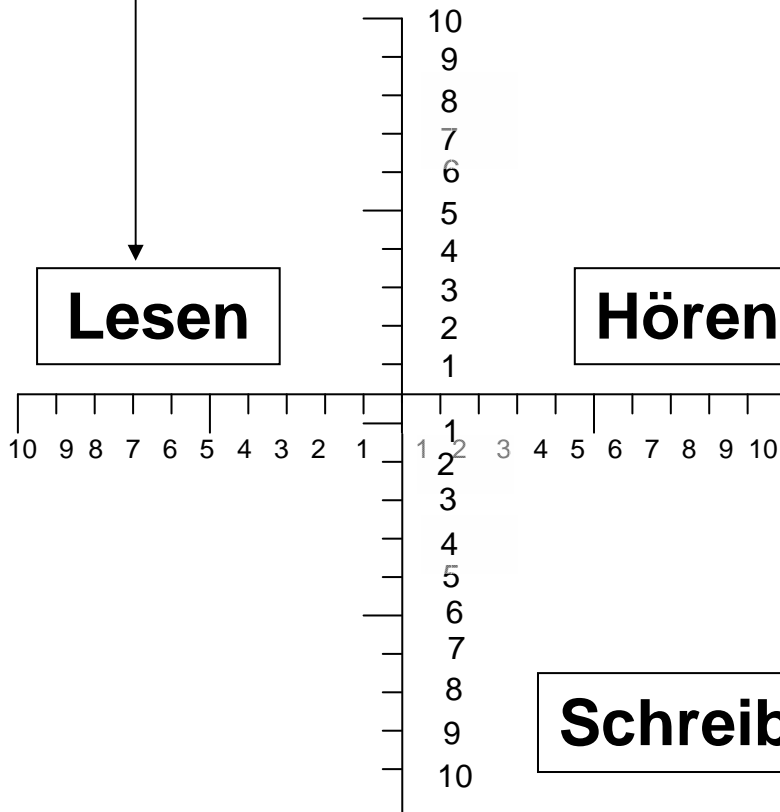
Dein Lerntyp

Sehen

Lesen

Hören

Schreiben



1. Welche der folgenden Tipps haben Sie schon gekannt, benutzt? Besprechen Sie Ihre Erfahrungen in der Gruppe!

Hinweise zum Lernen für visuelle Lerntypen

- Sich kompliziertes aufzeichnen lassen!
- Übersichten zeichnen und farbig gestalten!
- Wesentliches mit Farbe markieren
- Merktexte mit dem Computer in leicht lesbarer, ansprechender Schrift aufbereiten!
- Prüfungsfragen schriftlich vorbereiten
- Bildliche Darstellungen suchen bzw. selbst herstellen!
- Dias, Bilder, Filme ansehen!
- Merkblätter, Hefte selber mit attraktivem Bildmaterial ausgestalten!
- Karikaturen und Comics zum Thema suchen bzw. selbst zeichnen!
- Genau beobachten, fotografieren, nachzeichnen!
- Hilfsmittel:** Bücher, Skizzen, Lernposter, Mind Maps, Lernkarteien u.a.

Weitere:

Hinweise zum Lernen für auditive Lerntypen

- Fragen stellen
- Lernstoff auf Tonband sprechen
- Im Gespräch mit einem Partner Lernstoff diskutieren
- Sich gegenseitig "abprüfen"
- Laut lesen! (eventuell mit leiser Musik unterlegt)
- Eventuell vorhandene Kassetten anhören (Mitschnitte aus Unterrichtsstunden, Radiosendungen,...)
- Beim Lernen mitsprechen! Auf laut/leise, Betonung, Dynamik etc. achten!
- Struktur des Textes sichtbar machen
- Hilfsmittel:** Dialog, Geschichten erzählen, Musik, Klänge, Lernkassetten

Weitere:

Hinweise zum Lernen für haptische Lerntypen

Lernstoff "greifbar" bekommen:

- Material besorgen! Experimente durchführen!
- Lernspiele verwenden bzw. selber herstellen!
- Selbst-Tun!! (verarbeiten, beobachten,...)
- Lernstoff mit eigenen Erlebnissen in Verbindung setzen
- Anderen den Lernstoff berichten, vorspielen, zeigen!
- Hilfsmittel:**
 - Stehen und Umhergehen beim Lernen,
 - Anfassen und arbeiten mit Dingen,
 - Experimentieren, Learning by doing,
 - Notizen machen,
 - Lernkarten sortieren,
 - Lernen in der Gruppe.

Weitere:

2. Wählen Sie eine, für Sie neue Technik aus, und machen Sie eine Probe! Technik Erfahrung:

.....